

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Der wichtigste Maßstab für die Qualität unserer Arbeit ist die Zufriedenheit unserer Kunden und Partner. Sie wissen unseren Service und unsere Leistungen zu schätzen.

Wir freuen uns über die große Resonanz und Unterstützung, die unserem Unternehmen in und für das Urlaubsland Schleswig-Holstein entgegengebracht wird.

Meinen herzlichen Dank dafür, Birgitt Voss



Katja Lauritzen – Geschäftsführerin Ostsee-Holstein-Tourismus e. V., Scharbeutz
„Wir unterstützen das Busreisekontor, weil es für uns ein wichtiges bisher unbearbeitetes Segment ist, was uns insbesondere in der Vor- und Nachsaison neue Gäste bringen soll.“



Claus-Peter Matthiensen – Geschäftsführer Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH, Eutin
„Das Busreisekontor Schleswig-Holstein widmet sich mit seiner Serviceleistung aus einer Hand dem Markt der Gruppenreisenden. Diese Zielgruppe erfährt dadurch endlich die Aufmerksamkeit, die ihr zusteht. Und davon profitieren alle: die Gäste, die touristischen Anbieter und unsere Region Ostholstein.“



Olaf Dose-Miekley – Betriebsleiter Marketing Tourismus-Service Grömitz
„Die Ziele und die Aktivitäten haben uns überzeugt. - Damit auch Grömitz von Anfang an im Busreisekontor Schleswig-Holstein vertreten ist, stellen wir in der Rubrik „Ihre Busdestinationen“ unser schönes Ostseebad Grömitz vor und begründen dort, warum Busgruppen bei uns willkommen sind.“



Caroline Backmann – Tourist-Info Großer Plöner See & **Per Köster** – Tourist-Info Eutin
 ... für die Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz
„Frau Voss-Jaeger hat sich bei uns mit ihrem Konzept vorgestellt. Es handelt sich dabei um ein Unternehmen, das erstmals landesweit das Angebot für (Bus)Gruppen nicht nur on- und offline vorstellt, sondern unter anderem durch Besuche bei Busveranstaltern auch aktiv bewerben möchte.“



Uwe Wanger – Geschäftsführer Kiel-Marketing e.V.
„Wir freuen uns, dass Schleswig-Holstein als Busreiseziel erstmals aus einer Hand vermarktet wird und sehen auch für Kiel große Chancen, durch Gruppenreisen insbesondere auch die Nebensaison weiter zu beleben.“

